

## Eine sensationelle Kritik der modernen Frauenbewegung!

(Z) Demnächst erscheint:

# Bilderstürmer

in der

## Berliner Frauenbewegung

von

Dr. Ella Mensch.

Motto: Greif selten in ein Wespennest,  
Doeh wenn du greifst, so greife fest!Preis M 1.— ord., 75 ¢ no., 60 ¢ bar. } Freixemplare 7/6.  
Geb. M 2.— ord., M 1.20 bar.

## Aus dem Inhalt:

I. Weshalb Bilderstürmer. Ihre Merkmale: (Mangel jeglicher Hemmungsvorstellungen, Schwinden des moralischen Sinnes und des Selbsterhaltungstriebes) Herrschaft der Phrase. Unklare Schwarmgeister. Briefe moderner Törrinnen.

II. Der Sexualrausch und die Zerrbilder, die er hervorruft — „Die alte Jungfer“ und ihre Neubelebung — Hexensabbath in der Literatur — Erotische Belletristik und ihre Aufnahme bei Presse und Publikum.

III. Was heisst „kranke“, was heisst „gesunde“ Frauenbewegung? — Reinliche Scheidung — Berlin, der Boden, auf dem diese Scheidung sich vollzieht — Die heilsame Gegenströmung setzt ein — Haben die Schwarm- und Alarmgeister

ein Anrecht auf den Titel „kühne Linke“ — Maskierter Rückschritt.

IV. Liebeszigeunertum in der Lyrik — Neurotiker — Sadismus und Mänadentum — Der Zwang der Mode — Das „dritte Geschlecht“ — Spielen die Homosexuellen eine Rolle in der Frauenbewegung?

V. In welchem Sinne besteht eine Unzucht-literatur? Der Kampf gegen sie und die bisher bei diesem Kampf begangenen Fehler — Wir danken für „Karlsbader Beschlüsse“! — Die Geistlichkeit und die Frauenfrage — Höhen und Niederungen im Berufsleben der Frau — Gibt's keine „Hausarbeit“ mehr für unsere Töchter? — Ausland und Heimat.

Frl. Dr. Ella Mensch, Herausgeberin der „Frauen-Rundschau“ und Dozentin am Lyceum des Westens zu Berlin, steht als eine der markantesten Gestalten im Zentrum der heutigen Frauenbewegung. Obgleich selbst überzeugte Frauenrechtlerin, ja eben gerade deshalb, hat Dr. Mensch mehr wie sonst eine die Auswüchse und Entgleisungen der Bewegung kennen gelernt und miterlebt und geißelt nunmehr mit ihrer berufenen Feder all die Missstände, die namentlich auf dem grossstädtischen Boden Berlins im Lauf der letzten Jahre so krass emporgewachsen sind.

Dr. Ella Mensch's Schrift wird von ebensovielen vernünftigen Frauen mit Freuden begrüsst werden, weil sie mit Ruhe scharfen Anfeindungen vom feindlichen Lager entgegenseht. Sie trägt ihre Waffen in sich.

Verlangzettel anbei!

Berlin NW. 87, den 5. April 1906.

Hermann Seemann Nachfolger.

(Z) Demnächst erscheint:

# Rom

## und die Deutschen.

Einige Tatsachen von vielen,  
zur Aufklärung für  
Evangelische und Katholiken.

Zusammengestellt

von

R. Zahn.

Daß der Erbfeind nichts erreicht,  
Ist aller Deutschen Sache.  
Goethe.



## Inhalt.

1. Roms Macht in der Gegenwart.
2. Das unfehlbare Papsttum.
3. Römische Duldsamkeit.
4. Römischer Aberglaube und Kirchenbetrieb.
5. An ihren Früchten sollt ihr sie erkennen!
6. Rom und die Deutschen.



2 Bogen. 8°. Kart. M —.30 ord.,  
M —.22 netto, M —.20 bar.

Der Zentralvorstand des evangelischen Bundes in Halle schreibt zur Einführung obiger Schrift:

„Wir empfehlen die vorliegende Schrift ‚Rom und die Deutschen‘ aufs wärmste. Sie gibt, was wir lange schon brauchen: eine übersichtliche und gemeinverständliche Zusammenfassung dessen, was jedermann über ‚Rom und die Deutschen‘ wissen sollte, und was doch die wenigsten wissen . . .“

Ich bitte um rege Verwendung für diese gangbare Broschüre, mit der sich die Presse demnächst eingehend beschäftigen dürfte.

Hochachtungsvoll

Berlin SW., Anfang April 1906.  
Charlottenstr. 74/75.

Georg Nauk (Fritz Rühle).